

Umgehend zurückerbeten

alle zur Ostermesse 1909 disponierten Exemplare von:

Dr. H. Löwe, Italienische Unterrichtsbriefe, gebunden, resp. in Lieferungen.

F. H. Schlössing, Der Kaufmann auf der Höhe der Zeit, gebunden, resp. in Lieferungen.

G. Bender, Buchführung im Bankgeschäft, gebunden.

Vorstehende Werke wurden z. Zt. von der Firma Regenhardt'sche Verlagsanstalt G. m. b. H., Berlin, geliefert. Der gesamte Buchverlag dieser Firma ist im April d. J. in unseren Besitz übergegangen.

Letzter Termin für die Remission: 15. November 1909.

Berlin-Schöneberg, den 1. Oktober 1909.

R. Jacobsthal & Co.

Zurück erbeten

sobald als möglich über Leipzig:

Bibliothek der gesamten Technik:

Bd. 1. Pohl, Montage. 2. Aufl.

Bd. 6. Müller, Motorboot.

Bd. 9. Neumann, Verbrennungskraftmaschinen in der Praxis.

Bd. 21. Miller, Meisterprüfungen im Bauzwerbe.

Bd. 51. Stier, Der Lehrling im eisen- u. metalltechn. Praktikum.

Bd. 112. Rost, Flugapparate.

Malkmus, Klinische Diagnostik. 3. Aufl.

Rinne, Das Mikroskop im chem. Laboratorium.

Letzter Annahmeterrn 1. März 1910.

Hannover, 29. Oktober 1909.

Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung.

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von

Simon, Reichsgesetz über die Sicherung der Bauforderungen. Geb. № 3.— ord. № 2.10 netto.

Nach 3 Monaten müßten wir unter Berufung auf § 33 der Verkehrsordnung die Rücknahme verweigern.

Stuttgart. **Deutsche Verlags-Anstalt.**

Umgehend zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von

Weck, Anleitung für Kassenärzte. Preis № 1.—, 75 ⚡ no.

Nach dem 1. Dezember bedauere keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Frankfurt a. M., 23. Oktober 1909.

Dr. Eduard Schnapper

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Wilbrandt, Volkswirtschaftliche Vorlesungen. № 1.50 netto.

Letzter Remissionstermin: 1. Februar 1910.

Tübingen, 27. Oktober 1909.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).

Umgehend zurück

erbitte sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von:

Taschenbuch der Handelskorrespondenz:

I, 1: Englisch-Deutsch.

I, 2: Deutsch-Englisch.

II, 2: Deutsch-Französisch.

Ferner:

Klein, Amerikanische Buchführung.

Schär, Die Bank im Dienste des Kaufmanns.

Vogel, Manuel de conjugaison des verbes irréguliers franç.

Leipzig, 28. Oktober 1909.

G. A. Gledner.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zu baldigem Eintritt, ev. zum 1. Januar, suche ich tüchtigen und gewandten jungen Sort.-Gehilfen. Gute Kenntnisse der französ. Sprache sind erforderlich.

Gefl. Bewerbungen bitte Zeugnisabschriften und Photographie beizulegen. Bern. **Ch. Künzi-Locher.**

Berlin.

Zum 1. Januar suche ich:

Einen gut empfohlenen, nicht zu jungen Gehilfen für Korrespondenz und Ladenverkehr.

Gewünscht wird nur eine absolut gewandte und zuverlässige Kraft, die befähigt ist, den Chef zu vertreten.

Es handelt sich um einen Posten, der bei zufriedenstellenden Leistungen gut bezahlt und eine Lebensstellung bilden wird.

Englische und französische Sprachkenntnisse erforderlich.

Herren, die schon in Landkartenhandlungen tätig waren oder besonderes Interesse für Geographie haben werden bevorzugt.

Den Bewerbungen bitte ich Bild, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Simon Schropp'sche Landkarten-Handlung (J. H. Neumann)

Nachf. Ernst Schmersahl.

Zum 1. Januar 1910 wird für ein wissenschaftl. Sortiment einer südd. Hauptstadt ein junger Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen gesucht. Gelegenheit zur weiteren Ausbildung. Gef. Angeb. unt. H. A. # 3875 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Verlagsgehülfe, kathol., für Zeitschriftenverlag zum 1. Januar 1910 gesucht. Verlangt wird: redaktionelle Befähigung (Anordnung des gegebenen Stoffes), Korrekturlesen, Korrespondenz, Kenntnis vom Inseratenwesen, grosse Ordnungsliebe. Gehalt 150 ⚡. Angebote unter Angabe des Bildungsgangs, Alters, der Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften an die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 3836.

Für grössere Leipziger Verlagsbuchhandlung

jüngerer Gehilfe

in dauernde und angenehme Stellung gesucht. Gute Auffassungsgabe, schnelles und sicheres Arbeiten sind Bedingung. Gef. Anerbieten mit Angabe der Gehaltsansprüche und Zeugnisabschr. erbeten unt. # 3884 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

In einem grossen Verlagsgeschäft, verbunden mit Buchdruckerei und Buchbinderei, ist die Stelle des **ersten** Beamten der Verlagsabteilung zu besetzen. Für diesen Posten kann nur ein erfahrener und umsichtiger Mann mit Initiative, Energie und Ausdauer in Betracht kommen, ein Mann mit selbständigen Anregungen und Ideen. — Nur erste Kräfte mit langjährigen Erfahrungen und guten Berufs- und Gesundheitszeugnissen wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche unter E. J. # 3837 durch die Geschäftsstelle des B.-V. bewerben.

Zeitschriften-Expedient

Für einen kleinen technischen Zeitschriftenverlag wird zu sofort oder später ein gewandter jüngerer Expedient gesucht, der die Expeditionsarbeiten (Buchhandel wie Postexpedition) selbständig erledigen kann.

Angebote erbeten unter W. 3873 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum 1. Januar 1910 suche ich einen tüchtigen, ordnungsliebenden und selbständig arbeitenden Gehilfen.

Zuschriften mit Photogr. u. Zeugnis-Abschr. sowie Angabe der Gehaltsansprüche erbittet Altona a/Elbe. **Anton Zund.**

Antiquar,

in Aufnahme, Schätzung und Katalogisieren durchaus bewandert, mit guten Literaturkenntnissen, dem an dauerndem Verbleiben gelegen ist, findet angenehme und selbständige Stellung als Leiter eines wissenschaftlichen Antiquariats in einer Universitätsstadt. Baldiger Antritt erwünscht.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter # 3866 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.